

Erweiterungsschleife Langenhain-Ziegenberg

Kurz vor den Magertriften in Ober-Mörlen trennt sich die Erweiterungsschleife von der ursprünglichen Apfelwein- und Obstwiesenroute. Sie führt zunächst an Gärten, Streuobstwiesen und unterhalb des Naturschutzgebiets Magertriften vorbei und biegt dann in das wunderschöne Usatal ein.

Nicht umsonst wurde dieser noch weitgehend natürliche Bachlauf als Fauna-Flora-Habitat ausgewiesen. Entlang der Hangwurzel verläuft der Weg an der vom AKN Langenhain-Ziegenberg angelegten Streuobstwiese und unterhalb des Römerkastells vorbei in die Talau, bevor er in den Limeserlebnispfad und in die B 275 einmündet. Im weiteren Verlauf der Route ergibt sich in Ziegenberg die Möglichkeit zur Einkehr in das urige Gasthaus „Zum Taunus“ (Chr. Weil, Partnerbetrieb).

Weiter geht's parallel der Usa entlang von Gärten mit Blick auf das Ziegenberger Schloss. Dann führt der Weg nach rechts, über die alte Holzbrücke und die B 275 in die Schlossstraße Richtung Wiesental. Linker Hand befindet sich das überregional bekannte, von Goethe entworfene Denkmal „Dem dreyfach gefesselten Glyke“, das an seine Freundschaft mit dem ehemaligen Schlossherren erinnert.

Vorbei am ehemaligen Luftschutzbunker, am inzwischen verfallenen Gutshof des alten Schlosses und weiteren ehemaligen militärischen Anlagen führt der Weg durch den Gemarkungsteil „Junkernsee“ nach Wiesental. Dort am Ortseingang trifft die Route auf den Fernradweg R 6 und folgt diesem nach rechts durch ein Wacholder-Wäldchen bergan. Auf der Kuppe empfiehlt sich ein kurzer Abstecher zum Gerhardsköppel, denn von dort bietet sich ein wunderbarer Blick in die Wetterau, zum Hausberg und Winterstein, in den Taunus mit Feldberg sowie in den Vogelsberg mit Hoherodskopf!

Die Erweiterungsschleife führt nun hinab nach Faurenbach, bietet dort die Gelegenheit zum Besuch beim Direktvermarkter „Birkenhof“ (Fam. Becker, Partnerbetrieb) und endet kurz vor Ostheim, wo sie nahtlos in die ursprüngliche Apfelwein- und Obstwiesenroute übergeht.



Die **Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute** will zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Streuobstwiesen und dem damit verbundenen Nutzen für Mensch und Natur beitragen. Im „Vorbeifahren“ oder „Erwandern“ können die Touren den Radlern und Wanderern ein Verständnis für die Zusammenhänge zwischen unserer Natur, der landwirtschaftlichen Struktur, dem heimischen Handwerk und uns selbst als ein Teil des Ganzen wecken. Gemütliche Einkehrgelegenheiten bei typisch hessischen und zudem (rad-)wanderfreundlichen Gastwirtschaften sowie mannigfaltige Einkaufsmöglichkeiten bei Direktvermarktern runden das vielseitige Angebot ab.

Die **Regionalschleife Wetterau** führt durch die Region, „wo das Stöffche wächst“. Vom Jugendstil und von der Burg Münzenberg geprägt, präsentiert die Schleife „**eine Burg, eine Perle und viele Rosen**“ rund um Bad Nauheim, Butzbach und Münzenberg.

Wir wollen nun diese Schleife um einen malerischen Abschnitt der Usa, ein interessantes Örtchen inmitten vieler Streuobstwiesen, mit viel(en) Geschichte(n) zu Römern und Goethe sowie um eine urige Gastwirtschaft erweitern, indem der **Hessische (Rad-) Wanderweg in Zukunft auch durch Langenhain-Ziegenberg** führt.

In Zusammenarbeit mit dem



Unser Anliegen ist der Schutz der Streuobstwiesen.

Kontakt: www.arbeitskreis-naturschutz.org

Langenhain-Ziegenberg

umgeben von Streuobstwiesen



Info-Broschüre mit Routen-Karte



altes Rathaus Langenhain



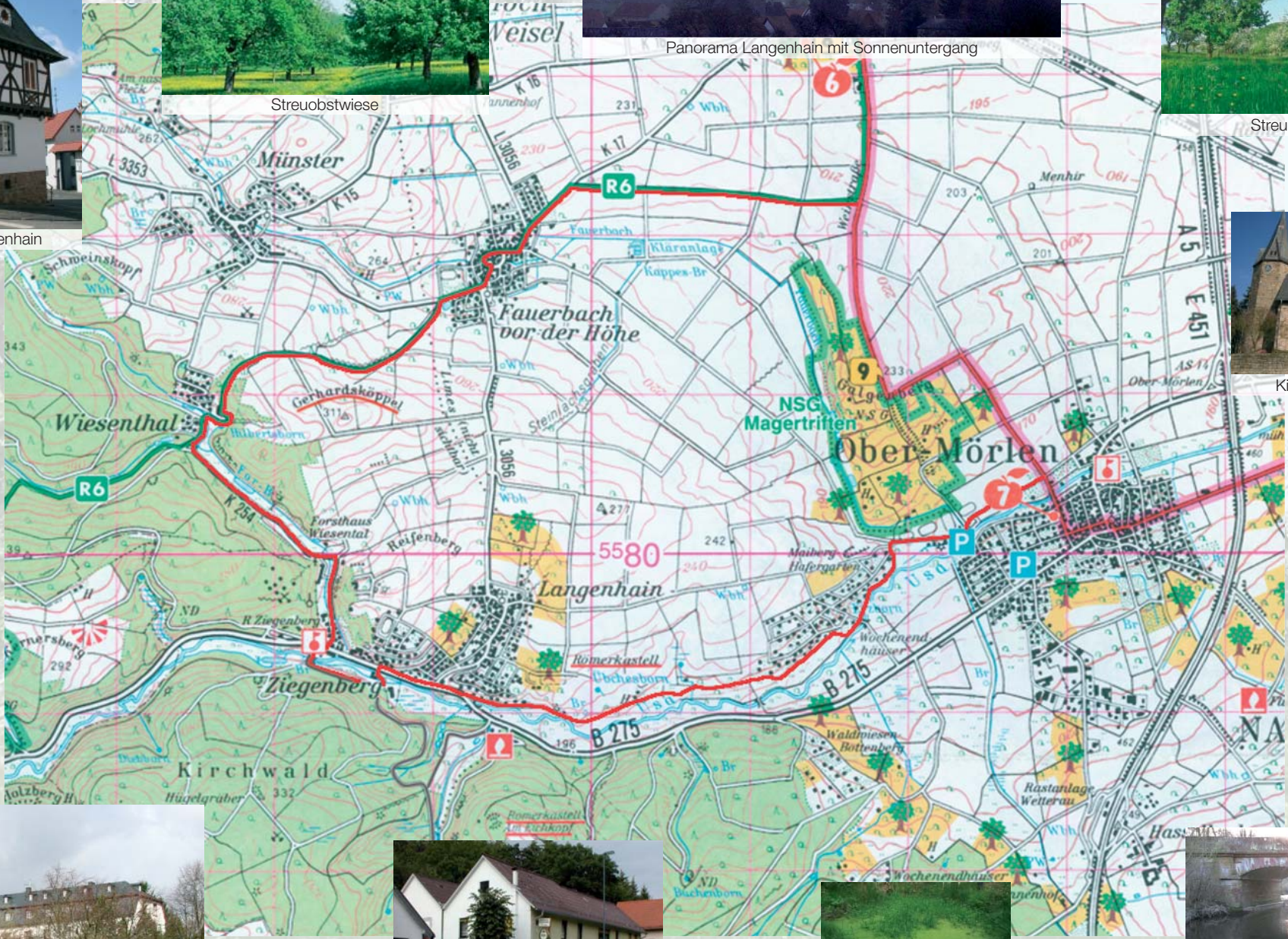
Streuobstwiese



Panorama Langenhain mit Sonnenuntergang



Streuobstwiese



Goethe Denkmal



Kirche Langenhain



altes Trafohäuschen „Eulenturm“



Schloß Ziegenberg



Gasthof zum Taunus



Übchesborn (Tümpel)



alte Usa Brücke